

Pressemitteilung

Deutscher Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verband e. V.



Deutscher Wasserstoff- und
Brennstoffzellen-Verband

Nr. 8/09 (23. September 2009)

Wasserstoff ist sauber und auch sicher

Internationale Konferenz zur Sicherheit von Wasserstoff beendet

Wasserstoff ist nicht nur sicher und nachhaltig, er kann auch von der Allgemeinheit sicher verwendet werden. Diese Erkenntnis ist nicht ganz neu, wird aber von experimentellen und theoretischen Forschern und auch von Entwicklern und in Feldversuchen immer wieder bestätigt.

Mehr als 200 Experten auf dem Gebiet Wasserstoff-Sicherheit aus 25 Ländern trafen sich vergangene Woche in Ajaccio (Frankreich) zur 3. *International Conference on Hydrogen Safety* (ICHS). Veranstalter war HySafe, der in Brüssel ansässige Internationale Verband für Wasserstoff-Sicherheit; dieses Mal arbeitete er mit der International Energy Agency IEA zusammen. Die korsische Regionalregierung sowie auch die französische Regierung und die Stadt Ajaccio demonstrierten mit ansehnlicher finanzieller Unterstützung ihr Interesse an moderner, dezentraler Energieversorgung und den dazu gehörenden wissenschaftlichen Arbeiten.

Geprägt war diese Konferenz von dem Abschluss des von der EU geförderten Exzellenz-Netzwerks „HySafe“ (Vorläufer des gleichnamigen Verbandes) Anfang dieses Jahres nach fünfjähriger Tätigkeit. Die Arbeiten des Netzwerks sind abgeschlossen, und eine ganze Reihe von Abschlussberichten wurde auf der Konferenz vorgetragen. Es ist bedeutender Fortschritt erreicht worden, viele Fragen konnten beantwortet werden, und die noch bestehenden Wissenslücken sind jetzt klarer definiert worden, so dass zukünftige Arbeiten zielgerichtet in Erfolg versprechende Richtungen geleitet werden können.

Die Internationalität des Bestrebens, Wasserstoff als Energieträger einzuführen, zeigte sich auch in verschiedenen Veranstaltungen am Rande der Konferenz; eine davon war eine Sommerschule zur Sicherheit von Wasserstoff mit mehr als 80 Studenten, eine andere die Generalversammlung von HySafe. So wie bei den vergangenen Konferenzen 2005 in Pisa (Italien) und 2007 in San Sebastian (Spanien) hielt die International Partnership for Hydrogen Economy (IPHE) auch dieses Mal ihren Workshop über Regelwerke und Normen im Zusammenhang mit der Konferenz ab.

Der DWV informiert über Wasserstoff als Energieträger und Brennstoffzellen als Energiewandler im Rahmen einer umweltverträglichen Energiewirtschaft, vor allem auf der Grundlage erneuerbarer Primärenergien.

Nachdruck frei — Belegexemplare erbeten

Hrsgb.: Dt. Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verband e.V., Berlin;
Post: Unter den Eichen 87, 12205 Berlin
Tel.: (030) 39820 9946-0; Fax: -9

Verantw.: Dr. Ulrich Schmidtchen, Berlin
Internet: <http://www.dwv-info.de>
E-Mail: h2@dwv-info.de



Mitglied der
European Hydrogen
Association



Nr. 8/09 (23. September 2009)

Die nächste ICHS soll im September 2011 in den USA stattfinden, wie der HySafe-Vorsitzende Manfred Wilms abschließend in Ajaccio mitteilte.

Nähere Informationen über HySafe finden Sie im Internet unter <http://www.hysafe.info>.